

ENTSTEHUNG DES LEBENS AUF DER ERDE

Vorgeschichte des Lebens

Die Vorgeschichte der lebenden Systeme begann sich ab dem Zeitpunkt zu entfalten, als der Druck und die Menge der Materie im Schwerfeld des Zentrums des komprimierenden Universums (das «schwarze Loch») einen kritischen Wert erreichten. Es begann der Prozess der Erweiterung des Universums, der heute «eine große Explosion» genannt wird.

Das explodierte Schwarze Loch stellte einen Reaktor dar, der eine Pramaterie (oder eine Reliktstrahlung) erzeugte. Das waren elementare Teilchen der Materie, die den Reaktor umgebenden Raum füllten und das sich erweiternde primäre Feld formten. Das Feld - ein funktionaler Begriff - ist eine relativ monotone Umwelt, die in der Lage ist ihren gestörten Zustand wellenweise zu verlagern, d.h., ein Signal zu übermitteln.

Die einfachsten Teilchen lokalisierten und verbanden sich stellenweise, indem sie so genannte «unorganische Systeme» bildeten. Laut der «Allgemeinen Konzeption des Universums» (Seite Yakup.narod.ru) kann man die Struktur und Entwicklung von unorganischer Materie schematisch als eine Spirale darstellen, die aus Windungen besteht: «Elementarteilchen», «Atome», «Moleküle», «physische Körper», «Planetare Systeme», «Galaxien».

Die physischen Körper befinden sich in festem, flüssigem, geleeartigem oder gasförmigem Zustand. Das sind Stoffsysteme, die sich in einem bestimmten Bereich der externen Bedingungen durch die Änderungen der internen Spannungen erhalten. Sie werden zerstört, wenn der Zustand der Umwelt über diesen bestimmten Bereich hinaus geht.

Auf einer Spirale, im Bereich einer Windung, entwickelt sich die Materie, allmählich ihre Parameter ändernd. Von der Windung zu Windung ändert sie sich qualitativ - «revolutionär», sprunghaft ihre Eigenschaften wechselnd.

So ergibt sich auf der Spirale ein re-evolutionärer Prozess

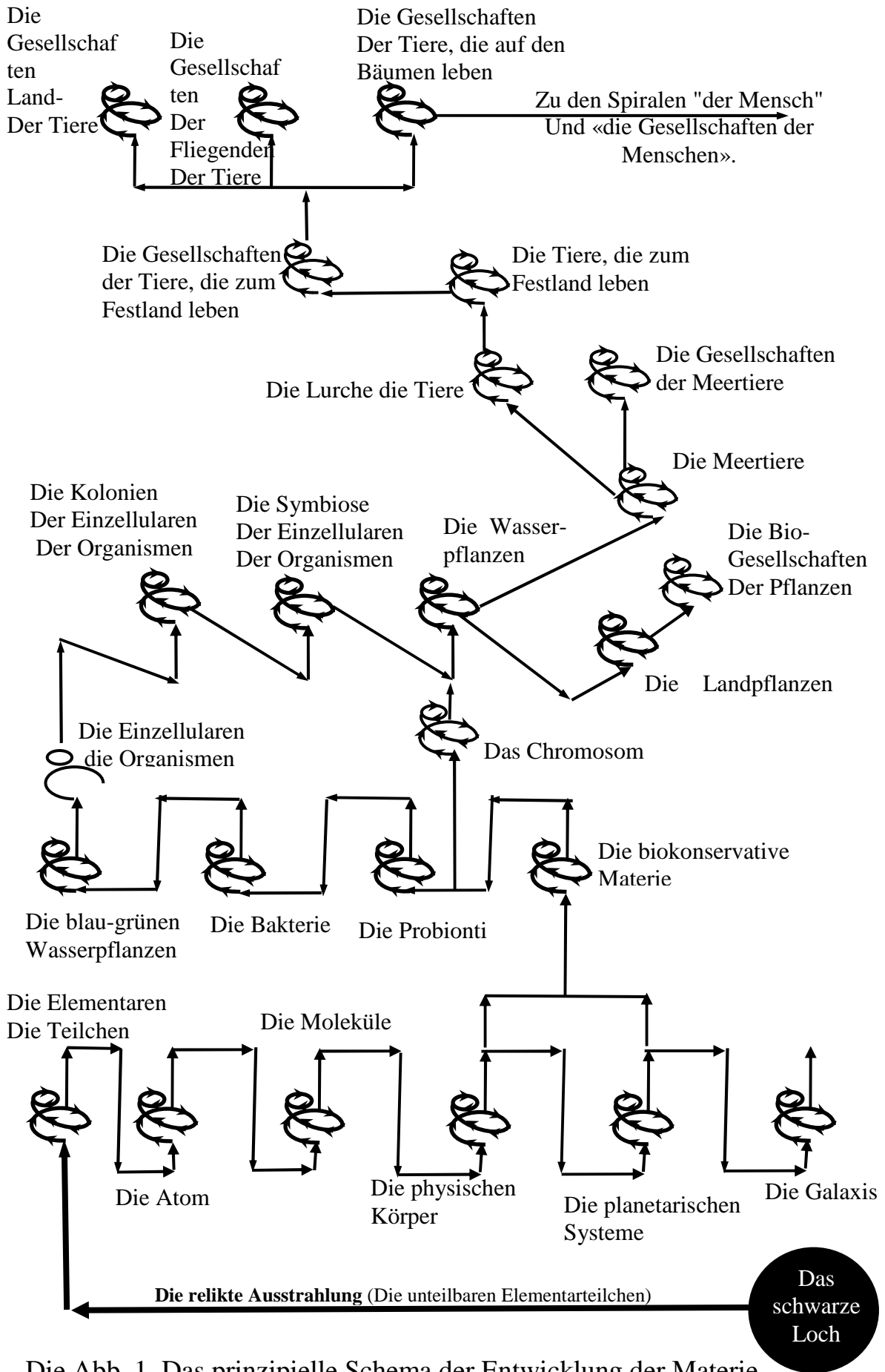
Der Ursprung des Lebens

Das Leben entstand auf der Oberfläche eines der Planeten des Sonnensystems - auf der Erde oder auf dem Mars, sagen wir, auf der Erde, die sich sowohl um die eigene Achse als auch um die Sonne dreht.

Einige unorganische Systeme «wurden lebendig», indem sie die nächste Spirale «Lebendige Systeme» bildeten, die sich von der vorhergehenden Spirale abtrennte und selbständig wurde.

Die Lebewesen sind Systeme, die sich in einer sich verändernden Umwelt durch ihre eigene Umstrukturierung erhalten bleiben. Sie unterscheiden sich durch «Dualität» von unorganischen Systemen. Das heißt, sie kombinieren physikalische Elemente und Elemente, die aus der «Feldmaterie» bestehen.

«Die Belebung» der unorganischen Systeme ging wie folgt vor sich. Alle sich auf der Oberfläche der Erde befindenden physischen Körper werden von der Sonne beleuchtet.



Die Abb. 1. Das prinzipielle Schema der Entwicklung der Materie.

Das Sonnenlicht ist objektiv monoton. Aber faellt es in stetig sich aendernden Winkeln auf den physischen Koerper, wird es vom physischen Körper subjektiv als sich gesetzmäßig im Laufe der Zeit änderndes wahrgenommenen.

Der auf die Oberfläche eines physischen Körpers gefallene Sonnenstrahl wurde gebrochen und teilweise von ihr wiedergespiegelt, teilweise je nach dem Einfallswinkel, drang er ins Innere des Körpers und setzte dort seine Bewegung fort, indem er sich an den Bestandteilen des Koerperinnern weiter fortspiegelte.

Der Einfallswinkel vom Sonnenlicht auf eine bestimmte Fläche im Laufe des Tages und des Jahres veränderte sich nach und nach, deswegen der von der Sonne in einem physischen Körper verursachte Energiefluss veränderte kontinuierlich seine Richtung und Stärke. Ein Jahr später, als das Sonnenlicht auf die gleiche Fläche des Körpers mit dem gleichen Winkel fiel, schloss sich der innere Energiefluss in den Ring. Damit bildete sich im physischen Körper ein jährlicher, in der Zeit nach dem Gesetz «Tag - Nacht, Sommer - Winter» strukturierter und in einen Kreislauf eingeschlossener Energiefluss, für den das Körpermedium zum Feld wurde.

Das heißt, innerhalb des stofflichen Objekts entstand eine Neubildung, die die Materie in einer Feldform - eine strukturierte Bewegung - darstellt. Die Struktur der Feldneubildung enthielt Informationen über die Tages- und Jahreszeit, d.h., erfüllte die Funktion der «Sonnenuhr». Diese Struktur wurde durch direkte Sonnenstrahlung geformt, aber darüber hinaus leisteten das Sonnenlicht, das von dem Mond nach dem Zyklus "lunare "Tag"- "Nacht", "Neumond – Vollmond" widerspiegelt wurde, und möglicherweise das Licht, das von Planeten des Sonnensystems widerspiegelt wurde, dazu seinen Beitrag .

In den physischen Körpern, die sich dem äußeren Einfluss nicht unterziehen, erfolgt der Übergang der Energie aus der kinetischen Form zur potenziellen. Unter dem Einfluss dieses Prozesses erwerben die Massive von flüssigen und geleeartigen physischen Körpern die Struktur, sagen wir, des «Flüssigkristallgitters», das aus einer Reihe von Polyedern besteht, deren Flächen richtige Sechsecken sind. Gerade solche geleeartigen Polyeder, die Mineralien in löslicher Form enthalten und «eine innere Uhr» haben, konnten "sich beleben".

Es kommt darauf an, dass der innere Energiefluss auf seinem Weg unorganische Elemente veränderte, durch die er floss, und sich selbst dabei veränderte. Das heißt, es entstand ein komplexes System, das aus einander verändernden Feld- und Stoffteilsystemen besteht. In der gleichen Zeit erfolgten Veränderungen nach «Sonnenuhren». Nach dem gleichen Gesetz veränderte sich der Zustand der topographischen Nachbarn vom «Dual-novodel» - der ihn umgebenden unorganischen Umwelt, weil auch diese vom Einfallswinkel des Sonnenlichtes abhing. Dies bedeutet, dass der «Dual-novodel» und seine Umwelt sich im gleichen Rhythmus nach zwei Sinusoiden: dem täglichen und jährlichen entwickelte.

Einige novodelov aufgelöst, wenn ein neuer Tag und Nacht, Sommer und Winter. Unter ihnen fanden sich solche ("viele sind berufen, wenige sind auserwählt"), die in kritischen Momenten infolge euch Struktur ändern (morgens und abends, im Herbst und Frühjahr) stabil in den kommenden Zeiten blieben.

Solche «Gewählten von den Gewählten» bekamen den Namen «organische Verbindungen» und den Status das «lebendige Tier», weil sie mit der Definition: «**ein**

Lebewesen ist ein System, das aus einem Stoff- und einem Feldelement besteht, und sich so ändert, dass es in einem sich verändernden Umfeld erhalten bleibt».

So entstand das Leben.

Üersetzt von Alevtina Plisenko.

21.10.2009. A.Yakup.